
Mathematische Methoden in der Physik

Wintersemester 2007/2008

**Achtung: Änderung während der Abwesenheit von Prof. Schadschneider:
Wegen einer kurzfristigen Erkrankung von Prof. Schadschneider wird die Vorlesung vorläufig
von Priv. Doz. Rochus Klesse vertreten.**

Falls Sie Fragen zum Übungsbetrieb haben oder sich nachträglich zu den Übungen anmelden wollen, wenden Sie sich bitte an Andreas Hackl, Zimmer 110 (Theoretische Physik), tel 4208, email ah@thp.uni-koeln.de. Die Übungsblätter finden sich demnächst auch unter <http://www.thp.uni-koeln.de/~as/mathmeth.html> sowie vorläufig unter <http://www.thp.uni-koeln.de/~rk/vorkurs07.html>.

1. Übungen

Zur Vertiefung und Festigung des Vorlesungsstoffes werden Hausaufgaben aufgegeben, die korrigiert, bewertet und in den Übungsstunden besprochen werden. Die abgegebenen Lösungen werden mit Punkten bewertet, die für die Zulassung zur Klausur relevant sind. Für die Zulassung sind 50 % der maximal erreichbaren Übungspunkte ausreichend. Die Übungsstunden finden donnerstags zwischen 8:00 und 17:30 Uhr und freitags zwischen 8:00 und 9:30 in den Seminarräumen der physikalischen Institute statt. Der Übungsbetrieb beginnt am Donnerstag, den 18. Oktober 2007; da zu diesem Übungstermin noch kein Übungsblatt zu besprechen ist, wird es sich um eine Präsenzübung handeln. Die späteren Termine werden zur Besprechung der Übungsaufgaben genutzt. Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über die am 16. Oktober 2007 in der ersten Vorlesung ausgeteilten Anmeldeformulare. Die Einteilung in die einzelnen Übungsgruppen wird in den darauffolgenden Tagen im Glaskasten des Instituts für Theoretische Physik ausgehängt. Die Übungsblätter werden dienstags in der Vorlesung ausgeteilt. Die Lösungen müssen bis zum jeweils übernächsten Mittwoch um 13:00 in den Kasten vor dem Sekretariat des Institutes für Theoretische Physik zur Korrektur und Bewertung eingeworfen werden. Die korrigierten Aufgaben werden dann in der übernächsten Übung zurückgegeben. Die Aufgaben dürfen in festen Gruppen mit bis zu drei Personen derselben Übungsgruppe bearbeitet und gemeinschaftlich abgegeben werden. Jedes Gruppenmitglied muß in der Lage sein, jede der abgegebenen Aufgaben an der Tafel vorzurechnen. Sollte das auf Nachfrage des Übungsleiters nicht der Fall sein, werden diesem Mitglied für das gesamte Übungsblatt keine Punkte gutgeschrieben.

2. Klausur

Zur Teilnahme an der Klausur ist eine Anmeldung erforderlich. Details hierzu werden später bekannt gegeben. Nach der Anmeldung ist die Teilnahme aber nicht verpflichtend. Wenn Sie sich rechtzeitig abmelden (bis zirka eine Woche vor der Klausur), so hat dies keinerlei Auswirkungen (z.B. Fehlversuch). Zulassungsvoraussetzung zur Klausur ist eine Punktzahl von mindestens 50% aller Übungspunkte. Zu den Übungspunkten wird auch die erreichte Punktzahl aus einer Probeklausur gezählt werden. Diese Probeklausur wird gegen Mitte des Semesters stattfinden. Die darin erreichte Punktzahl ist nicht für die Bewertung des Prüfungsmoduls relevant, sondern wird lediglich auf die Punktehürde für die später stattfindende bewertungsrelevante Klausur angerechnet. Details zur Probeklausur werden ebenfalls noch später bekanntgegeben.

gez. Andreas Hackl